



Handbuch Nachhaltigkeit für Unternehmen

Handbuch Nachhaltigkeit für Unternehmen
Das Öko-Institut hat zusammen mit 17 europäischen Forschungspartnern einen Leitfaden zur Umsetzung von Nachhaltigkeitsstrategien für kleine, mittelständische und große Unternehmen entwickelt. Sowohl bei der Strategieentwicklung als auch bei der Umsetzung von Maßnahmen muss von Beginn an der größtmögliche Nutzen für die Gesellschaft im Fokus stehen - so die zentrale Empfehlung des Handbuchs. Das Handbuch baut auf den Ergebnissen der großen europäischen Studie IMPACT auf. "IMPACT hat uns deutlich gezeigt, dass freiwillige Maßnahmen von Unternehmen erkennbare positive Effekte auf Nachhaltigkeit bewirken, jedoch nicht ausreichen, die Nachhaltigkeitsziele der europäischen Union zu erreichen", fasst Christoph Brunn, Leiter der Synthese aller inhaltlichen Ergebnisse in IMPACT, zusammen. "Mit dem Handbuch möchten wir Unternehmen einen Leitfaden an die Hand geben, Nachhaltigkeitsaktivitäten so anzugehen, dass deren gesellschaftliche Wirkung möglichst groß ist", erklärt Brunn weiter.
Im Fokus: Der Nutzen für die Gesellschaft
Ob eine Nachhaltigkeitsmaßnahme eines Unternehmens für die Gesellschaft von Nutzen ist, entscheidet sich an verschiedenen Stellen: bei der Wahl eines bestimmten Themas ebenso wie bei der Auswahl der konkreten Aktivität, der Umsetzung oder auch der Messung der positiven oder negativen Effekte auf Gesellschaft oder Umwelt. Je systematischer ein Unternehmen dabei vorgeht, desto größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass sich die Aktivitäten auch lohnen. Deshalb haben die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler die Methode CIAM - Corporate Impact Assessment Management - entwickelt. Nach ihr durchlaufen Nachhaltigkeitsmaßnahmen im besten Fall fünf Phasen, beginnend mit der Auswahl der für das Unternehmen und die Gesellschaft wichtigsten Nachhaltigkeitsthemen. Nach der Entscheidung für die umzusetzenden Nachhaltigkeitsmaßnahmen sollte das Ergebnis am Ende idealerweise anhand von Schlüsselindikatoren gemessen und ausgewertet werden. In jeder der insgesamt fünf Phasen steht der Impact im Vordergrund. CIAM folgt dem Schema etablierter Mechanismen von Managementsystemen und versieht diese mit neuen Elementen. Besonders kleine und mittelständische Unternehmen, die aufgrund ihrer Größe häufig weniger Ressourcen zur Durchführung von Nachhaltigkeitsmaßnahmen haben, finden in dem Handbuch Tipps dazu, wie sie mit ihren Mitteln positive Effekte erzielen können.
Weitere Informationen:
Practitioners Handbook. From CSR to CIAM: Corporate Impact Assessment Management
"CSR - Wie viel Freiwilligkeit ist ausreichend?" Pressemitteilung des Öko-Instituts vom 16.10.2013 zu den Folgerungen aus den Ergebnissen von IMPACT
Freiwilliges "CSR-Engagement von Unternehmen reicht nicht aus" Pressemitteilung des Öko-Instituts vom 17.09.2013 zu den zentralen Ergebnissen von IMPACT
Hintergrundpapier des Öko-Instituts zu IMPACT
Weitere Informationen und Materialien auf der Projektwebseite der Europäischen Kommission
Informationen zum Symposium "Wie wirkt CSR? Unternehmerische Verantwortung und Regulierung im Wechselspiel", 16.10.2013, Berlin
Ansprechpartner am Öko-Institut: Christoph Brunn
Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institutsbereich Umweltrecht Governance
Öko-Institut e.V., Büro Darmstadt
Telefon: +49 6151 8191-128
E-Mail: c.brunn@oeko.de
Das Öko-Institut ist eines der europaweit führenden, unabhängigen Forschungs- und Beratungsinstitute für eine nachhaltige Zukunft. Seit der Gründung im Jahr 1977 erarbeitet das Institut Grundlagen und Strategien, wie die Vision einer nachhaltigen Entwicklung global, national und lokal umgesetzt werden kann. Das Institut ist an den Standorten Freiburg, Darmstadt und Berlin vertreten.
Neues vom Öko-Institut auf Twitter: twitter.com/oekoinstitut
Pressekontakt
Geschäftsstelle Freiburg
Postfach 17 71
D-79017 Freiburg
Telefon: +49 761 45295-222
E-Mail: presse@oeko.de
Öffentlichkeit Kommunikation
Mandy Schoßig
Schicklerstraße 5-7
D-10179 Berlin
Telefon: +49 30 405085-334
E-Mail: m.schossig@oeko.de
img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pintr_=574049" width="1" height="1">

Pressekontakt

Öko-Institut e.V. - Institut für angewandte Ökologie

10115 Berlin

presse@oeko.de

Firmenkontakt

Öko-Institut e.V. - Institut für angewandte Ökologie

10115 Berlin

presse@oeko.de

Das Öko-Institut e.V. - Institut für angewandte Ökologie - wurde 1977 gegründet. Die Gründung stand in engem Zusammenhang mit den Auseinandersetzungen um den Bau des Atomkraftwerks Wyhl in Baden-Württemberg. Ziel des Öko-Instituts und seiner WissenschaftlerInnen war und ist eine von Regierungen und Industrie unabhängige Umweltforschung zum Nutzen der Gesellschaft. Unsere Forschungsergebnisse werden der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt